



PROFESSIONAL

Lineaccessori

COMPONENTE/COMPONENT : Impianto elettrico per gancio di traino /
Electrical system for towing hitch

Numero di disegno/Code number : 1358653080 (WA 306580 300153)

Nome del veicolo /Type of vehicle: Fiat Fiorino (225)

Versione/ Version: Cabbin 7/13p. (west)

🕒 Tempo di installazione/Timing: 120 min.

**ISTRUZIONI DI MONTAGGIO AD USO PROFESSIONALE, NOTICE DE POSE A USAGE PROFESSIONNEL
FITTING INSTRUCTIONS FOR PROFESSIONAL FITTERS, INSTRUCCIONES DE MONTAJE PARA USO PROFESIONAL,
MANUAL DE MONTAGEM PARA UTILIZACÃO PROFISSIONAL, MONTAGEANLEITUNG FÜR PROFESSIONNELLEN EINSATZ,
MONTAGEHANDLEIDING VOOR PROFESSIONEEL GEBRUIK**





PROFESSIONAL

Lineaccessori

D

**Einbauanleitung:
Elektroanlage für Anhängervorrichtung 9**

F

**Instructions de montage :
Installation électrique pour dispositif d'attelage 12**

GB

**Installation instructions:
Electrical system for towing hitch 15**

I

**Istruzioni per l'installazione:
Impianto elettrico per il gancio di traino 18**

NL

**Inbouwinstructie:
Elektrische installatie voor trekhaak 21**

E

**Instrucciones de montaje:
instalación eléctrica para el dispositivo de remolque 24**

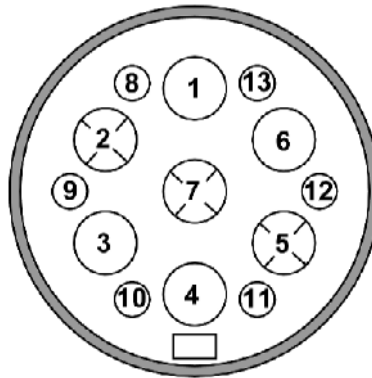
P

**Instrução de montagem:
Instalação eléctrica para equipamento de reboque 27**

- D** Steckdosenbelegung
- I** Occupazione presa
- P** Ocupação da tomaia

- F** Affectation de la prise de courant
- NL** Aansluiting van het stopcontact

- GB** Socket Pin Assignment
- E** Asignación de los conductores de la caja de enchufe

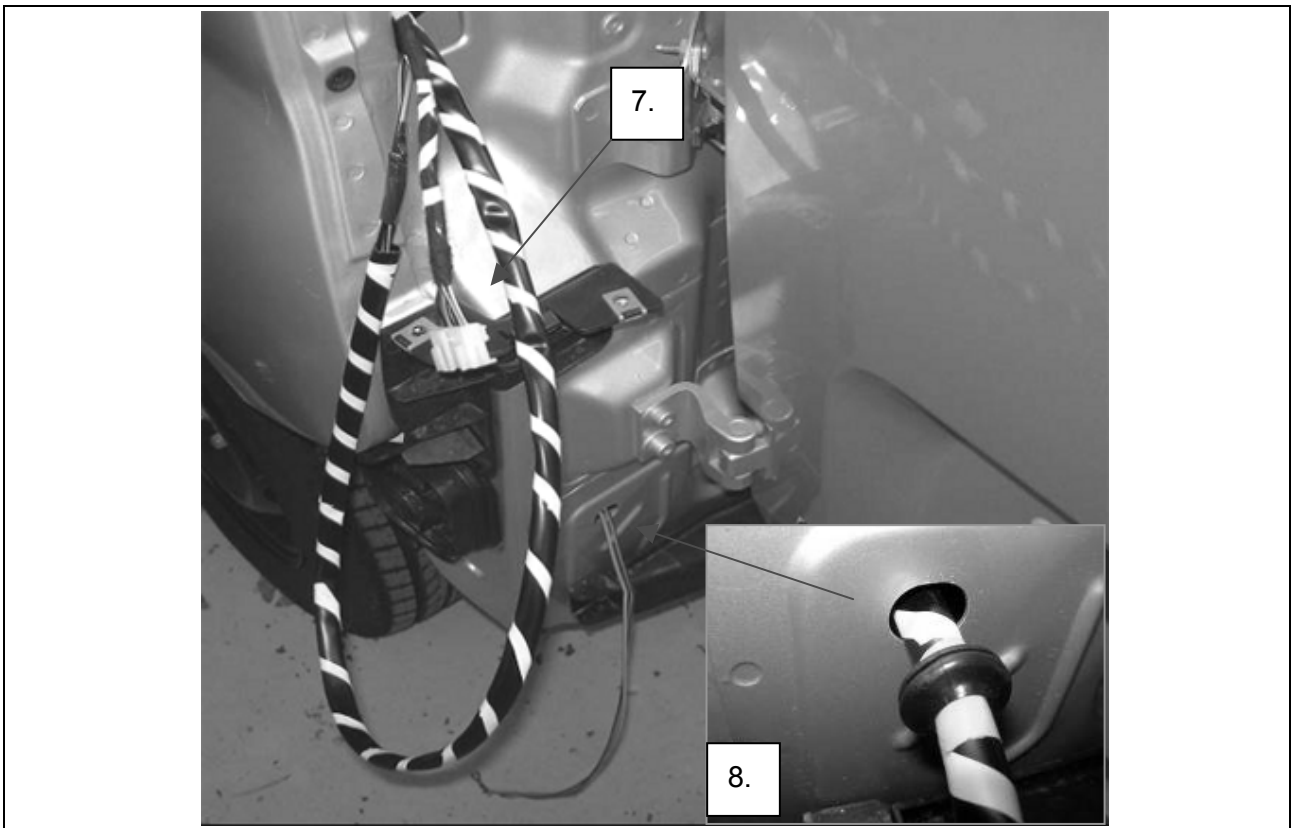
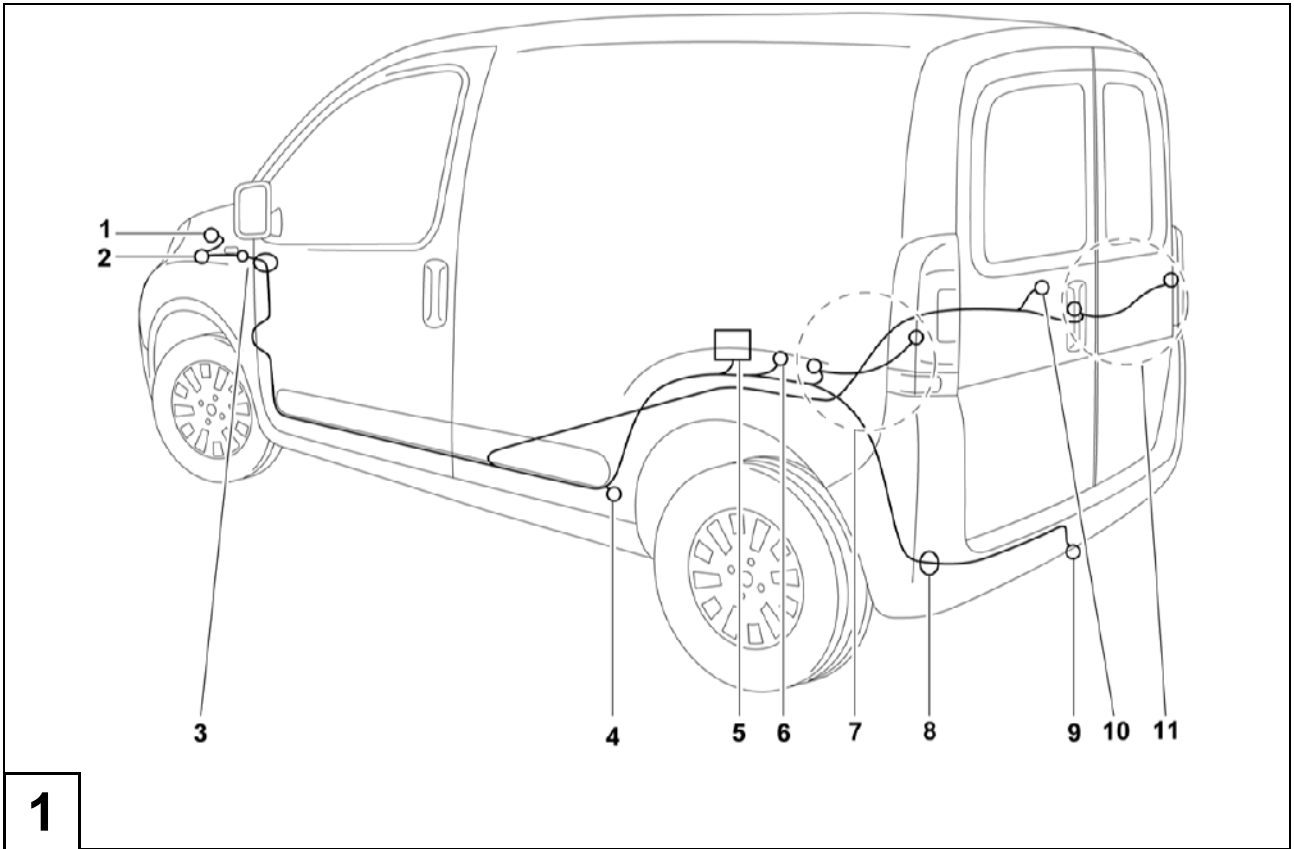

ISO 1742 + 6 Pin

ISO 1742 DIN/ISO 11446		D	F	GB	I	NL	E	P
	1 (L)	schwarz / weiß	noir/ blanc	black/ white	nero/ bianco	zwart/wit	negro/ blanco	preto/ branco
	2 (54g)	weiß	blanc	white	bianco	wit	blanco	branco
	3 (31)	schwarz	noir	black	nero	zwart	negro	preto
	4 (R)	schwarz / grün	noir/vert	black/ green	nero/ verde	zwart/ groen	negro/ verde	preto/ verde
	5 (58-R)	grau/rot	gris/ rouge	gray/red	grigio/ rosso	grijs/ rood	gris/ rojo	cinza/ vermelho
	6 (54)	schwarz / rot	noir/ rouge	black/red	nero/ rosso	zwart/ rood	negro/ rojo	preto/ vermelho
	7 (58-L)	grau/ schwarz	gris/noir	gray/ black	grigio/ nero	grijs/ zwart	gris/ negro	cinza/ preto
	8	grün	vert	green	verde	groen	verde	verde
	9	--	--	--	--	--	--	--
	10	--	--	--	--	--	--	--
	11	--	--	--	--	--	--	--
	12	--	--	--	--	--	--	--
	13	--	--	--	--	--	--	--



PROFESSIONAL

Lineaccessori



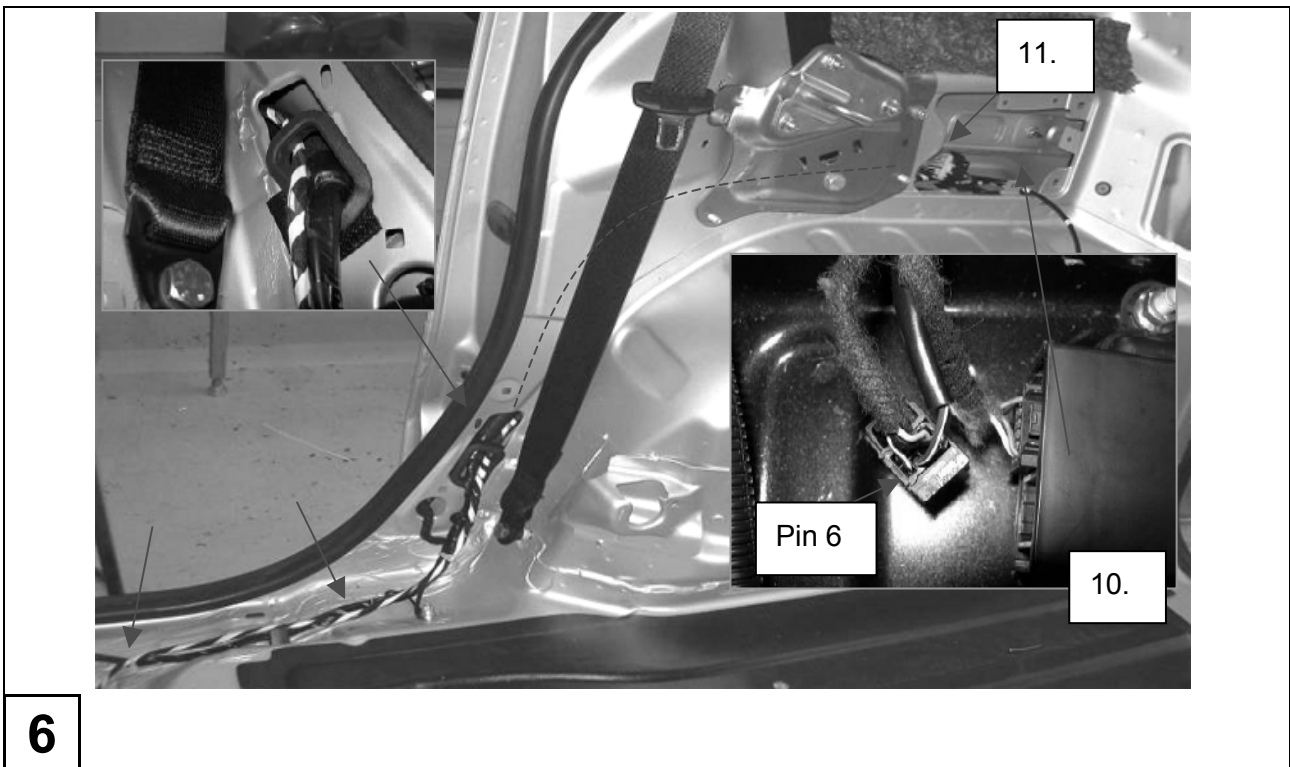
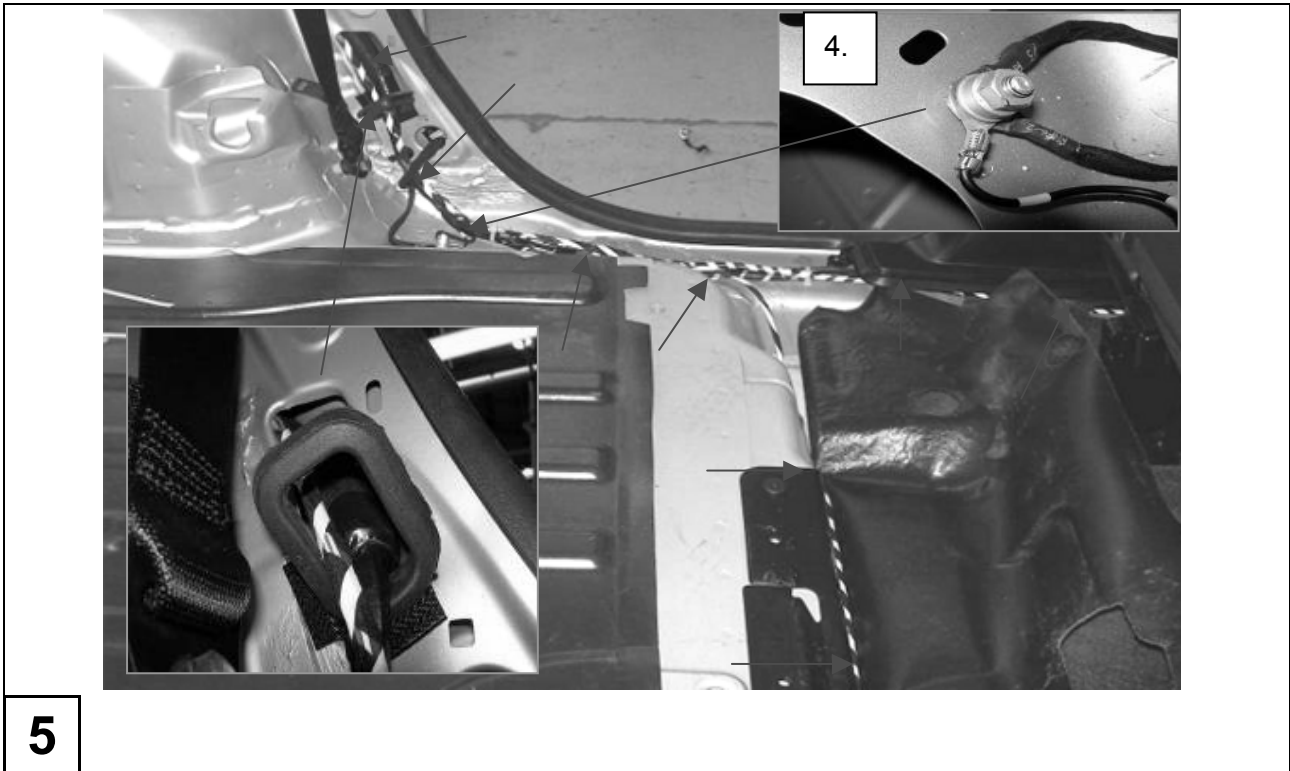
2



3

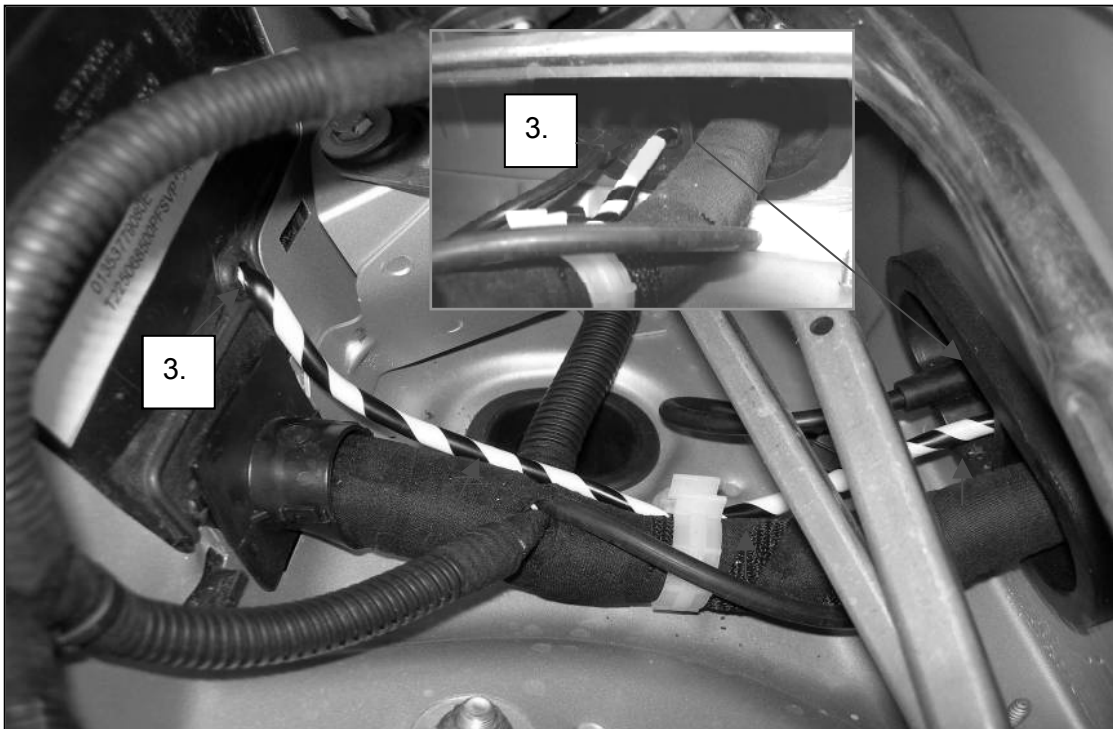


4





7

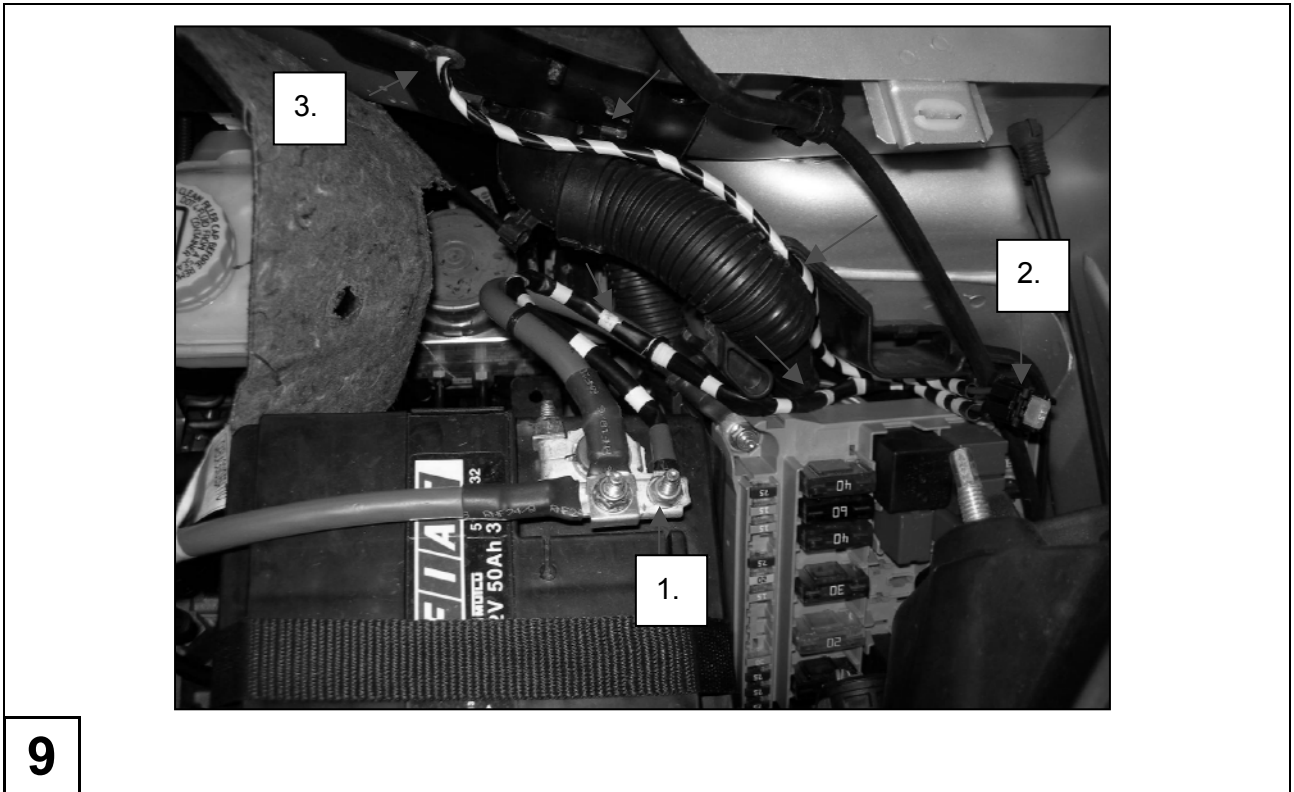


8



PROFESSIONAL

Lineaccessori



D

Einbauanleitung: Elektroanlage für Anhängervorrichtung

Wichtige Hinweise

Vor Arbeitsbeginn die Einbauanleitung lesen.

Der Elektroeinbausatz darf nur von qualifiziertem Fachpersonal eingebaut werden.



Vorsicht – Batterie abklemmen!

Beschädigung der KFZ-Elektronik, elektronisch gespeicherte Daten können verloren gehen.

Vor Arbeitsbeginn den Fehlerspeicher auslesen.

Ggf. ein Ruhestrom-Erhaltungsgerät verwenden.

Vor dem Bohren sicherstellen, dass sich keine Gegenstände, wie z.B. Leitungen, hinter den Verkleidungen befinden.

Blanke Karosseriestellen, wie z.B. gebohrte Löcher, entgraten und anschließend mit einem Rostschutzmittel versiegeln.

► Hinweis

Bei der Montage auf folgende Punkte besonders achten:

- Leitungen dürfen weder eingeklemmt noch beschädigt sein.
- Alle Dichtungselemente ordnungsgemäß anbringen.
- Die Steckdosendichtung muss auf dem Isolierschlauch positioniert werden und nicht auf den Einzeladern.
- Leitungen so verlegen, dass diese weder am Fahrzeug scheuern noch abknicken.
- Leitungen nicht in unmittelbarer Nähe der Abgasanlage verlegen.
- Steuergeräte so anbringen, dass keine Feuchtigkeit eindringen kann. Der Kabelanschluss soll immer nach unten zeigen.

Bei Anhängern ohne Nebelschlussleuchte muss diese nachgerüstet werden.

Der Ausfall einer Blinkleuchte, auch am Anhänger, wird durch die Erhöhung der Blinkfrequenz angezeigt. Es ist keine zusätzliche Blinkkontrolle notwendig.

Zur Adaption auf eine 7-pol. Anhängersteckvorrichtung entsprechenden Adapter benutzen. Der Adapter ist im Fachhandel unter der Westfalia Artikelnummer 300 130 300 113, **Fiat No. 59 11 506** erhältlich.

Ein Steckdosenadapter darf nur im Anhängerbetrieb genutzt werden. Nach dem Anhängerbetrieb den Steckdosenadapter entfernen.

Die Prüfung der Anhängerfunktionen mit einem Anhänger oder einem Prüfgerät mit Belastungswiderständen durchführen.

Technische Änderungen vorbehalten!



PROFESSIONAL

Lineaccessori

Elektroeinbausatz einbauen

1. Minusklemme der Batterie abklemmen.
2. Folgende Abdeckungen und Verkleidungen ggf. entfernen:
 - Im Innenraum
 - Seitenverkleidung links, rechts
 - Hintere linke Sitzbank
 - Einstiegsleisten links
 - Hintere Einstiegsleisten rechts
 - untere Verkleidung der vorderen Säule
 - untere Verkleidung der Instrumententafel
3. Die Gummitülle in die Kabel-Durchführung (Abb. 2/8) einsetzen, ggf. Gleitmittel verwenden.
4. Das Steckdosenende des Leitungsstranges durch die Kabel-Durchführung (Abb. 2), ausgehend vom Kofferraum, nach außen zum Steckdosenhalteblech (Abb. 1/9) verlegen.
5. Leitungen mit Kabelbindern befestigen (Abb. 3).

Steckdose montieren

6. Steckdosendichtung aufziehen und den Leitungsstrang gemäß der *Steckdosenbelegung* am Steckdosengehäuse (Abb. 1/9) anschließen und die Gummidichtung an die Steckdose heranschieben.
7. Die Steckdose mit den beiliegenden Schrauben und Muttern am Steckdosenhalteblech (Abb. 1/9) festschrauben.

Anhängersteuermodul anschließen

8. Den 12-poligen und 18-poligen Stecker auf das Anhängersteuermodul aufstecken.
9. Das Anhängersteuermodul mit Klettband im linken Seitenwandfach (Abb. 1/5) positionieren und befestigen.
10. Das beiliegende Minirelais in den Relaissockel (Abb. 1/6, 4/6) einstecken. Den Relaissockel mit Kabelbindern am Leitungsstrang befestigen.

Rückleuchten anschließen

11. Das Leitungsende mit der Kennzeichnung links zur linken Rückleuchte (Abb. 1/7) verlegen.
12. Steckverbindungen der linken Rückleuchte (Abb. 1/7) trennen. Steckverbindungen mit den passenden Gegenstücken des Leitungsstranges verbinden. Stecker müssen einrasten. Steckverbindungen innen mit Schaumplatte isolieren (Geräuschentwicklung).
13. Leitungsstrang am Fahrzeugkabelbaum entlang, durch den Seitenkasten auf der linken Seite, nach vorne verlegen.
14. Die schwarze Leitung mit der Ringöse an dem fahrzeugseitigen Massepunkt (Abb. 1/4, 5/4) anschließen.
15. Den Leitungssatz unterhalb der Sitzbank zur rechten Seite verlegen, und weiter am Fahrzeugkabelbaum entlang zur Rückleuchte verlegen.
16. Arbeitsschritt 12. an der rechten Seite wiederholen.

Besonderheiten bei Fahrzeugen mit Einparkhilfe (EPH)

Bei Fahrzeugen mit EPH besteht die Möglichkeit, die EPH bei Anhängerbetrieb inaktiv zu schalten.

17. Die braun/weiße Leitung (Abb. 1/10, 6/10) nahe der rechten Rückleuchte zum Steuergerät der EPH verlegen und am 8-poligen Stecker auf Pin 6 anschließen.

Spannungsversorgung anschließen

Die Spannungsversorgung wird direkt von der Batterie abgenommen.

18. Die rote Leitung entlang dem fahrzeugeigenen Leitungsstranges auf der linken Seite zum Sicherungskasten im Motorraum (Abb. 7) verlegen. Das Kabel durch die freie Kabeldurchführung neben dem Fahrzeugkabelbaum führen und mit vorhandenen Kabelbindern befestigen.
19. In die Kunststofftrennwand oberhalb des Fahrzeugkabelbaumes ein 12mm Loch bohren und Tülle einsetzen. Leitung durch die eingebrachte Durchführung weiter zum Sicherungskasten verlegen (Abb. 8).
20. Die Flachsteckhülse der roten Leitung aus dem Leitungsstrang, und der beiliegenden roten Einzelleitung, in den Sicherungshalter (Abb. 1/2 und Abb. 9/2) einrasten, Verriegelung schließen.
21. Die rote Einzelleitung am Pluspol der Batterie anschließen (Abb. 1/1, 9/1).
22. Sicherung 15A (Abb. 1/2, 9/2) einsetzen.

► Hinweis

Auf ausreichende Zugentlastung und einwandfreie Befestigung des Sicherungshalters (Abb. 9) und den Steckverbindungen achten.

Funktion prüfen

23. Masse der Fahrzeugbatterie wieder anschließen.
24. Die Anhängerfunktionen mit einem geeigneten Prüfgerät (mit Belastungswiderständen) oder mit einem Anhänger prüfen.
25. Alle Leitungen mit Kabelbindern befestigen.
26. Alle ausgebauten Teile wieder einbauen.



PROFESSIONAL

Lineaccessori

F

Instructions de montage : Installation électrique pour dispositif d'attelage

Remarques importantes

Lire les instructions de montage avant de commencer l'intervention.

L'installation du module électronique ne doit être réalisée que par des techniciens qualifiés.



Attention – débrancher la batterie !

Risque de détérioration de l'électronique du véhicule, les données enregistrées électroniquement peuvent être perdues.

Extraire la mémoire des erreurs avant de commencer l'intervention.

Le cas échéant, utiliser un dispositif de maintien de courant permanent.

Avant de commencer à percer, s'assurer que rien ne se trouve derrière le revêtement, comme des fils par exemple.

Ebarber les endroits de la carrosserie qui sont polis, comme par exemple les trous alésés, puis appliquer de l'antirouille.

► Remarque

Observer avec attention les points suivants lors du montage :

- Les fils ne doivent pas être endommagés ni pincés.
- Installer tous les joints dans les règles.
- Le joint de la prise de courant doit être placé sur la gaine isolante et non sur les différents conducteurs.
- Disposer les fils de façon à ce qu'ils ne puissent pas frotter sur le véhicule ni se rompre.
- Ne pas placer les fils à proximité immédiate du système d'échappement.
- Brancher le module de commande de manière à ce que l'humidité ne puisse pas s'infiltrer. Le raccord de câbles doit toujours être dirigé vers le bas.

Pour les attelages sans feu antibrouillard arrière, il faut en installer un ultérieurement.

Toute panne d'un clignotant, également au niveau de l'attelage, est indiquée par une augmentation de la fréquence de clignotement. Aucun dispositif de contrôle des clignotants supplémentaire n'est nécessaire.

Pour l'adaptation sur un dispositif d'attelage à 7 pôles, il faut utiliser l'adaptateur approprié.

L'adaptateur est disponible dans les magasins spécialisés sous le numéro d'article Westfalia 300 130 300 113, **Fiat No. 59 11 506**.

N'utiliser un adaptateur de prise femelle que pour le fonctionnement de l'attelage. Retirer cet adaptateur une fois que l'attelage n'est plus utilisé.

Tester le fonctionnement de l'attelage avec un attelage ou un dispositif de contrôle à résistance fixe.

Sous réserve de modifications techniques !

Installation du module électronique

1. Débrancher la borne négative de la batterie.
2. Le cas échéant, retirer les revêtements et garnitures suivants :
 - Préexistant
 - Habillage latéral gauche, droit
 - Banquette arrière gauche
 - Languette d'accès gauche
 - Languette d'accès arrière droite
 - Revêtement inférieur du pilier avant
 - Revêtement inférieur du tableau de bord
3. Insérer le passe-fil en caoutchouc dans le passage du câble (Fig. 2/8), utiliser si nécessaire du lubrifiant.
4. Faire passer l'extrémité de la prise femelle du conducteur de fil via le passage du câble (Fig. 2), en partant du coffre à bagages vers l'extérieur, jusqu'à la tôle de retenue de la prise (Fig. 1/9).
5. Fixer les câbles à l'aide d'attaches-câbles (Fig. 3).

Montage de la prise

6. Remonter le joint de la prise de courant et connecter le conducteur de fils dans le bâti de la prise (Fig. 1/9) comme indiqué au paragraphe *Affectation de la prise de courant*, et faire glisser vers le bas le joint en caoutchouc sur la prise.
7. Fixer la prise sur la tôle de retenue de la prise (Fig. 1/9) avec les vis et écrous fournis.

Raccordement du module de commande du dispositif d'attelage

8. Mettre la fiche à 12 et 18 pôles sur le module de commande de l'attelage.
9. Positionner et fixer le module de commande du dispositif d'attelage avec une bande velcro au niveau de la paroi latérale gauche (Fig. 1/5).
10. Insérer le mini-relais fourni dans le socle de relais (Fig. 1/6, 4/6). Fixer le socle du relais avec des attaches-câbles sur le conducteur de fil.

Brancher les feux arrière

11. Faire passer l'extrémité de fil avec la marque gauche au niveau des feux gauche (Fig. 1/7).
12. Débrancher les connecteurs du feu arrière gauche (Fig. 1/7). Brancher les connecteurs sur les fiches adaptées du conducteur de fils. Les connecteurs doivent s'insérer. Isoler les connecteurs intérieurs à l'aide d'une plaque de mousse (émissions de bruits).
13. Positionner le conducteur de fils vers l'avant le long du faisceau de câbles du véhicule, à travers le châssis latéral sur le côté gauche.
14. Raccorder le fil de couleur noire avec des anneaux sur le point matériel du côté du véhicule (Fig. 1/4, 5/4).
15. Positionner l'ensemble de fils sous la banquette du côté droit, puis le long du faisceau de câbles du véhicule jusqu'au feu arrière.
16. Répéter l'étape 12 sur le côté droit.



PROFESSIONAL

Lineaccessori

Particularités pour les véhicules équipés d'un système d'aide au stationnement (EPH)

Pour les véhicules équipés d'un système EPH, il est possible de désactiver le système EPH lors de l'utilisation de l'attelage.

17. Faire passer le fil marron/blanc (Fig. 1/10, 6/10) près du feu arrière droit jusqu'au dispositif de commande du système EPH et le raccorder sur la fiche 8 pôles sur la broche 6.

Raccorder l'alimentation électrique

L'alimentation électrique est prélevée directement sur la batterie.

18. Positionner le fil rouge le long du conducteur de fils propre au véhicule sur le côté gauche jusqu'au coffret de fusibles dans le bloc moteur (Fig. 7). Faire passer le câble à travers le passage des câbles libre près du faisceau de câbles du véhicule et le fixer avec les attaches-câbles disponibles.
19. Percer un trou de 12 mm dans la paroi de séparation en plastique au dessus du faisceau de câbles du véhicule et y placer la douille. Positionner le fil à travers le passage ainsi percé jusqu'au coffret de fusibles (Fig. 8).
20. Insérer le contact femelle du fil rouge du conducteur de fils et du fil rouge unique présent dans le porte-fusibles (Fig. 1/2 et Fig. 9/2). Fermer le système de verrouillage.
21. Brancher le fil unique de couleur rouge sur le pôle positif de la batterie (Fig. 1/1, 9/1).
22. Insérer le fusible 15A (Fig. 1/2, 9/2).

► Remarque

Vérifier que la décharge de traction est suffisante et que le porte-fusibles (Fig. 9) ainsi que les fiches de connexion sont correctement fixés.

Vérifier le fonctionnement

23. Reconnecter la masse de la batterie du véhicule.
24. Vérifier le fonctionnement de l'attelage avec un dispositif de contrôle adéquat (avec résistance fixe) ou avec un attelage.
25. Fixer tous les fils avec des attaches-câbles.
26. Remonter toutes les pièces qui ont été démontées.

GB

Installation instructions: Electrical system for towing hitch

Important notes

Read the installation manual prior to starting work.

The electrical kit should only be installed by qualified personnel.



Caution – Disconnect the battery!

Danger of damage to the vehicle's electronic system. Data which are stored electronically may get lost.

Read out the fault storage prior to starting work.

Use a closed-circuit current conservation unit if necessary.

Make sure prior to drilling that no objects such as cables, for example, are located behind the covers.

Deburr any bare body parts, like bore holes, and seal them with the help of some rust inhibitor.

► Note

During installation, special attention has to be paid to the following points:

- Cables may not be pinched or damaged.
- All sealing elements have to be installed properly.
- The socket gasket has to be positioned on the insulating sleeve and not on the individual wires.
- Lay the cables such that they do not rub on the vehicle and are not bent.
- Do not lay any cables near the exhaust system.
- Install the controller so that it is protected against the intrusion of moisture. The cable connection should always face downward.

In the case of trailers without rear fog lamps, a rear fog lamp has to be retrofitted.

When a direction indicator lamp fails, also on the trailer, this is indicated by a higher flashing frequency. No additional direction indicator check is necessary.

Use a corresponding adapter to adapt the system to a 7-pin trailer socket.

The adapter is available in specialist shops under the Westfalia part no. 300 130 300 113,
Fiat No. 59 11 506.

An electrical socket adapter may only be used in conjunction with a trailer. Remove the socket adapter when the trailer is not in use.

Correct trailer operation has to be checked using a trailer or a test instrument with load resistors.

Subject to technical changes!



Installing the electrical kit

1. Disconnect the negative battery terminal.
2. If necessary, remove the following covers and panels:
 - Inside the vehicle
 - Side covering, left, right
 - Rear seat bench on the left
 - Access strips, left side
 - Rear access strips, right side
 - Lower pillar covering
 - Lower dashboard covering
3. Insert the rubber grommet into the cable leadthrough (Fig. 2/8). Use some lubricant if necessary.
4. Starting in the luggage compartment, lead the socket end of the cable harness through the cable leadthrough (Fig. 2) to the outside to the socket holder plate (Fig. 1/9).
5. Secure the cable with cable ties (Fig. 3).

Installing the socket

6. Fit the socket gasket and connect the cable harness to the socket housing in accordance with the *pin assignment plan* (Fig. 1/9) and push the rubber grommet against the socket.
7. Screw the socket onto the socket holder plate (Fig. 1/9) using the supplied screws and nuts.

Connecting the trailer control module

8. Plug the 12-pin plug and the 18-pin plug into the trailer control module.
9. Position the trailer control module in the side wall pocket on the left (Fig. 1/5) and secure it in place by way of some Velcro tape.
10. Insert the supplied miniature relay (Fig. 1/6, 4/6) into the relay socket. Secure the relay socket on the cable harness using cable ties.

Connecting the tail lights

11. Lay the cable end with the left-side marking to the left-hand tail light (Fig. 1/7).
12. Disconnect the plug-in connectors from the tail light (Fig. 1/7). Connect the plug-in connectors to the appropriate counterparts of the cable harness. Make sure that the plugs lock firmly into place. Insulate the plug-in connectors on the inside with a foam sheet (noise emission).
13. Lay the cable harness along the cable harness of the vehicle through the side case on the left and to the front.
14. Connect the black wire with the eyelet to the vehicle's ground point (Fig. 1/5, 5/4).
15. Lay the cable set under the seat bench to the right side and from there along the cable harness of the vehicle to the tail light.
16. Repeat step 12 on the right-hand side.

Special information concerning vehicles with parking distance control (PDC)

On vehicles with PDC it is possible to deactivate the PDC for trailer operation.

17. Lay the brown/white cable (Fig. 1/10, 6/10) near the right-hand tail light to the PDC control unit and connect it to the 8-pin plug on pin 6.

Connecting the power supply

Power is picked up directly from the battery.

18. Lay the red cable along the cable harness of the vehicle on the left side to the fuse box in the engine compartment (Fig. 7). Pass the cable through the free cable leadthrough next to the cable harness of the vehicle and fix it in place by way of some cable ties.
19. Drill a hole of 12 mm into the plastic partition above the cable harness of the vehicle and install the grommet. Lay the cable through the grommet and from there to the fuse box (Fig. 8).
20. Let the quick-connect receptacle of the red cable of the cable harness and the one of the enclosed single red cable lock into place in the fuse holder (Fig. 1/2 and Fig. 9/2). Close the latch.
21. Connect the separate red cable to the positive battery terminal (Fig. 1/1, 9/1).
22. Insert a 15A fuse (Fig. 1/2, 9/2).

► Note

Ensure sufficient strain relief and correct installation of the fuse holder (Fig. 9) and of the plug-in connectors.

Checking the correct operation

23. Reconnect the ground of the vehicle's battery.
24. Check the trailer function with the help of a suitable test instrument (with load resistors) or with the help of a trailer.
25. Secure all cables using cable ties.
26. Reattach any parts that were removed for the installation.



PROFESSIONAL

Lineaccessori



Istruzioni per l'installazione: Impianto elettrico per il gancio di traino

Note importanti

Prima di iniziare i lavori, leggere le istruzioni di montaggio.
Il kit elettrico deve essere montato solo da personale qualificato.



Attenzione – Staccare la batteria!

Danni all'elettronica del veicolo, i dati memorizzati possono essere persi.
Prima di iniziare consultare la memoria degli errori.
Se necessario, utilizzare un apparecchio di mantenimento della corrente di riposo.

Prima di forare assicurarsi che dietro al rivestimento non ci siano oggetti, come per es. cablaggi.
Togliere dai punti di carrozzeria nudi, come per es. dai bordi dei fori la bava e proteggerli con dell'antiruggine.

► Nota

Durante il montaggio prestare molta attenzione a quanto segue:

- I cavi non devono essere bloccati o danneggiati.
- Posizionare tutte le guarnizioni a regola d'arte.
- La guarnizione della presa deve essere posizionata sulla guaina isolante e non sui singoli fili.
- Posare i cablaggi in modo tale, che non sfreghino contro il veicolo e non risultino piegati.
- Non posare i cablaggi nelle immediate vicinanze dell'impianto gas di scarico.
- Montare le centraline in modo tale che non possa entrare umidità. Il collegamento del cavo deve essere sempre rivolto verso il basso.

In caso di rimorchi non corredati di luce retronebbia, questa dovrà essere prevista.

Il guasto al lampeggiante direzionale, viene indicato anche al rimorchio con l'aumento dell'intermittenza. Non è necessario altro dispositivo di controllo del lampeggio.

Per l'adattamento ad una presa per rimorchio a 7 poli, utilizzare un opportuno adattatore.
L'adattatore può essere acquistato da rivenditori specializzati indicando il codice di articolo Westfalia **300 130 300 113**, **FIAT No. 59 11 506**.

La presa adattatore può essere usata solo in presenza del rimorchio. Staccando il rimorchio togliere anche la presa-adattatore.

Verificare le funzioni con il rimorchio stesso oppure un dispositivo di misurazione con resistenze di carico.

Con riserva di modifiche tecniche!

Montaggio del kit elettrico

1. Scollegare il morsetto negativo dalla batteria.
2. Togliere eventualmente le seguenti coperture e rivestimenti:
 - Nell'abitacolo
 - Rivestimento sinistro, destro
 - Panchina sedile posteriore sinistro
 - Modanatura di accesso lato sinistro
 - Modanatura di accesso lato posteriore destro
 - Rivestimento inferiore della plancia porta strumenti
 - Rivestimento inferiore del montante anteriore
3. Inserire il gommino passacavo di protezione nel foro presente nel veicolo (fig. 2/8), eventualmente utilizzare del lubrificante.
4. Infilare il terminale del fascio di cavi relativo alla presa attraverso il foro, avendo cura di posizionare correttamente il gommino passacavo, applicare due fascette stringi cavo (fig. 3), procedere dal vano di carico verso l'esterno e raggiungere il porta presa (fig. 1/9)

Montaggio della presa

5. Inserire la guarnizione della presa e collegare il fascio di cavi come da *schema occupazione presa* (fig. , fig. 1/9) ed avvicinare la guarnizione di gomma alla presa.
6. Fissare la presa al supporto (fig. 1/9) mediante le viti e i dadi forniti in dotazione.
7. Fissare il fascio di cavi con fascette stringicavo.

Collegamento del modulo di comando rimorchio

8. .Inserire i connettori 12 vie e 18 vie sul modulo di comando rimorchio.
9. .Posizionare e fissare il modulo di comando rimorchio nel vano a fianco del passa ruota sinistro (fig. 1/5 ,) con il nastro a velcro adesivo
10. Inserire il minirelè (fig. 1/6, 4/6) nel suo supporto. Fissare il porta relè con la fascette al fascio di cavi.

Collegamento dei fanali posteriori

11. Posare l'estremità finale con il contrassegno sinistra fino al fanale posteriore sinistro (fig. 1/7).
12. Scollegare i connettori dal fanale posteriore sinistro (fig. 1/7) e collegarli alle relative controparti del fascio cavi, accertarsi che siano correttamente agganciati; applicare sopra i connettori precedentemente interfacciati la spugnetta antirumore inserita nel kit .
13. Posizionare il fascio di cavi sul lato sinistro lungo il fascio di cavi del veicolo verso la parte anteriore.
14. Posizionare il fascio di cavi sotto il sedile posteriore sul lato destro lungo il fascio di cavi del veicolo, verso il fanale destro ed eseguire identica operazione indicata al punto 12.
15. Collegare il cavo nero corredato di occhielli alla massa del veicolo (fig. 1/4, foto 5).



PROFESSIONAL

Lineaccessori

Particolarità per veicoli corredati di aiuto al parcheggio (EPH)

In caso di veicoli con EPH esiste la possibilità di escludere la EPH in caso di impiego di rimorchi.

16. Portare il cavo marrone/bianco (fig. 1/10, 6/10) vicino al fanale posteriore destro alla centralina dell'EPH e collegarlo al pin 6 della spina a 8 poli.

Collegamento dell'alimentazione elettrica

L'alimentazione elettrica viene derivata direttamente dalla scatola porta fusibili della batteria.

17. Posare i conduttori rossi lungo il fascio cavi del veicolo fino alla scatola centralina porta fusibili (fig. 1/1). Nell'attraversamento dei cavi in vasca servizi, vincolare gli stessi nella molletta presente (foto 7/8/9)
18. Eseguire un foro di 12 mm nella parete divisoria sopra il fascio di cavi del veicolo e inserire il gommino passacavo. Inserire il conduttore attraverso il foro fino alla scatola porta fusibili.
19. Inserire la spina piatta del conduttore rosso del fascio di cavi e del conduttore singolo rosso nel porta fusibili (fig. 1/2 x e fig. 9/2) e chiudere il bloccaggio.
20. Collegare il conduttore rosso al polo positivo della batteria (fig. 1/1 foto 9).
21. Applicare il fusibile 15A (fig. 1/2, foto 9).

► Nota

Prestare attenzione allo scarico della trazione e fissaggio idoneo del porta fusibili (foto 9) e del connettore.

Verifica del funzionamento

22. Ricollegare la massa della batteria del veicolo.
23. Verificare il funzionamento del rimorchio mediante dispositivo idoneo (con resistenze di carico) o collegando il rimorchio stesso.
24. Fissare il cablaggio e tutti i connettori liberi con fascette o nastro adesivo .
25. Rimontare tutte le parti smontate precedentemente.

NL

Inbouw instructie: Elektrische installatie voor trekhaak

Belangrijke opmerkingen

Lees voor begin van de werkzaamheden de montagehandleiding door.

De elektrische montageset mag uitsluitend worden gemonteerd door gekwalificeerd personeel.



Pas op – accu afklemmen!

Beschadiging van de voertuigelektronica, elektronisch bewaarde gegevens kunnen verloren gaan.

Voor begin van de werkzaamheden foutgeheugen uitlezen.

Zo nodig een ruststroom-behoudgedeelte gebruiken.

Zorg voor het boren ervoor dat zich geen voorwerpen zoals b.v. leidingen achter de bekleding bevinden.

Blanke carrosserie-onderdelen, zoals boringen, moeten worden ontbraamd en vervolgens worden verzegeld met een roestbeschermend middel.

► **Opmerking**

Let bij de montage vooral op de volgende punten:

- Kabels mogen noch worden ingeklemd noch beschadigd.
- Alle dichtingselementen bevestigen zoals voorgeschreven.
- De stopcontactpakking moet op de isolatieslang worden geplaatst – en niet op de enkelvoudige aders.
- Leidingen zo leggen dat deze noch aan het voertuig wrijven noch knikken.
- Kabels niet in de directe nabijheid van de uitlaatinstallatie leggen.
- Regelapparaten zodanig monteren dat geen vochtigheid naar binnen kan komen. De kabelaan sluiting moet altijd naar beneden wijzen.

Bij aanhangers zonder mistachterlamp moet deze achteraf worden geïnstalleerd.

Wanneer een richtingaanwijzer uitvalt, ook op de aanhanger, wordt dit aangegeven door het verhogen van de knipperfrequentie. Een aanvullende controle van de richtingaanwijzers is niet nodig.

Voor de aanpassing aan een 7-pol. aanhanger-insteekinrichting een passende adapter gebruiken.

De adapter is verkrijgbaar in de vakhandel onder het Westfalia artikelnummer 300 130 300 113,

Fiat No. 59 11 506.

Een adapter voor het stopcontact mag uitsluitend worden gebruikt bij het rijden met aanhanger. Daarna dient de adapter te worden verwijderd.

Controleer de aanhangerfuncties door het aansluiten aan een aanhanger of m.b.v. een testapparaat met belastingsweerstand.

Technische wijzigingen voorbehouden!



PROFESSIONAL

Lineaccessori

Elektrische montageset inbouwen

1. Minkabel van de accu afklemmen.
2. Indien nodig de volgende afdekkingen en bekledingen verwijderen:
 - In de passagiersruimte
 - Zijbekleding links, rechts
 - Achterste linker zitbank
 - Instapriegels links
 - Achterste Instapriegels, rechts
 - Onderste bekleding van de voorste stijl
 - Onderste bekleding van het instrumentenpaneel
3. De rubberen tuit in de kabeldoorvoer (fig. 2/8) plaatsen, zo nodig gebruik maken van glijmiddel.
4. Het stopcontactuiteinde van de kabelbundel door de kabeldoorvoer leggen (fig. 2). Daarbij aan de kofferbak beginnen en de kabel dan naar buiten naar de stopcontact-bevestigingsplaat (fig. 1/9) leggen.
5. Leidingen met kabelbinders vastmaken (fig. 3).

Montage van het stopcontact

6. Pakking van het stopcontact plaatsen en de kabelbundel overeenkomstig het *aansluitschema stopcontact* op het huis van het stopcontact (fig. 1/9) aansluiten en de rubberen pakking tegen het stopcontact schuiven.
7. Het stopcontact op de stopcontact-montageplaat (fig. 1/9) vastschroeven met de bijgesloten schroeven en moeren.

Besturingsmodule van de aanhanger aansluiten

8. De 12-polige en 18-polige stekker op het aanhanger-regelapparaat schuiven.
9. De aanhanger-besturingsmodule d.m.v. klitteband in het vak van de linker zijwand (fig. 1/5) bevestigen.
10. Het bijgesloten minirelais in de relaisvoet (fig. 1/6, 4/6) insteken. Relaisvoet met kabelbinders aan leidingbundel bevestigen.

Achterlampen aansluiten

11. Het kabeluiteinde met de markering naar links naar de linker achterlamp (fig. 1/7) leggen.
12. Insteekverbindingen van het linker achterlicht (fig. 1/7) scheiden. Insteekverbindingen met de passende contradelen uit de kabelbundel verbinden. De stekkers moeten inklikken. Insteekverbindingen binnen met schuimstofplaat isoleren (geluidsdemping).
13. Kabelbundel langs de kabelboom van het voertuig door de zijkast aan de linkerzijde leggen (d.w.z. naar voren).
14. De zwarte leiding met het ringoog op het massapunt van het voertuig (fig. 1/4, 5/4) aansluiten.
15. De kabelset beneden de zitbank naar de rechterzijde leggen en vandaar uit langs de kabelboom van het voertuig naar de achterlamp leggen.
16. Stap 12 aan de rechterkant herhalen.

Bijzonderheden bij voertuigen met parkeerhulp

Bij voertuigen met parkeerhulp bestaat de mogelijkheid deze uit te schakelen tijdens het rijden met aanhangwagen.

17. De bruin/witte leiding (fig. 1/10, 6/10) vlak bij de rechter achterlamp naar het regelapparaat van de parkeerhulp leggen en de 8-polige stekker op pin 6 aansluiten.

Voedingsspanning aansluiten

De voedingsspanning wordt direct door de accu gevoed.

18. De rode leidingen langs de kabelbundel aan der linkerkant van het voertuig naar de zekeringkast in de motorruimte (fig. 7) leggen. De kabel door de vrije kabeldoorvoer naast de kabelboom van het voertuig leggen en met de al aanwezige kabelbinders bevestigen.
19. In de kunststoffen scheidingswand boven de kabelboom van het voertuig een 12 mm gat aanbrengen en tuit plaatsen. Leiding door de aanwezige doorvoer schuiven en naar de zekeringkast leggen (fig. 8).
20. De platte stekkerhuls van de rode kabel (fig. 1/5) uit de kabelbundel en de meegeleverde rode enkelvoudige leiding in de zekeringhouder (fig. 1/2 en fig. 9/2) inklikken, vergrendeling sluiten.
21. De rode enkelvoudige leiding op de pluspool van de accu (fig. 1/1, 9/1) aansluiten.
22. Zekering 15 A plaatsen (fig. 1/2, 9/2).

► **Opmerking**

Let op voldoende snoerontlasting en correcte bevestiging van de zekeringhouder (fig. 9) en de steekverbindingen.

Functie controleren

23. De massa van de accu weer aansluiten.
24. De aanhangerfuncties m.b.v. een geschikt testapparaat (met belastingsweerstand) of met een aanhanger controleren.
25. Alle kabels met kabelbinders bevestigen.
26. Alle uitgebouwde onderdelen weer monteren.



PROFESSIONAL

Lineaccessori

E

Instrucciones de montaje: instalación eléctrica para el dispositivo de remolque

Informaciones importantes

Por favor, lea las instrucciones de montaje, antes de comenzar el trabajo.

La instalación del juego eléctrico se deberá efectuar, exclusivamente, por el personal técnico calificado.



Atención – ¡Desembornar la batería!

Daño de la electrónica del vehículo y peligro de perder datos electrónicamente almacenados.

Extraer los datos de la memoria de errores, antes de comenzar el trabajo.

Utilizar un aparato de mantenimiento de corriente de reposo, si es necesario.

Asegúrese, antes de taladrar, de que no se encuentran objetos detrás de los revestimientos (como, p. ej., cables).

Rebabar puntos bruñidos de la carrocería (como, p. e.j.: agujeros taladrados) y sellarlos a continuación mediante un anticorrosivo.

► Nota

Sírvase observar especialmente, durante el montaje, las siguientes instrucciones:

- Cuidar de que no se aprieten y no se dañen los cables y conductores.
- Todos los elementos de junta deben montarse correctamente.
- La junta de la caja de enchufe debe posicionarse sobre la manguera aislante, no sobre los conductores individuales.
- Tender los cables de tal forma que no puedan doblarse o perforarse por rozamiento en el vehículo.
- No tender los cables en la proximidad inmediata del sistema de escape.
- Instalar los aparatos de mando de tal forma que se impida la entrada de humedad. La conexión del cable debe apuntar siempre hacia abajo.

Si el remolque no dispone de una luz antiniebla trasera, hay que montarla posteriormente.

Los fallos de las luces intermitentes, también las del remolque, se señalarán por aumento de la frecuencia de intermitentes. No se necesita un control adicional de las luces intermitentes.

Para adaptar a una caja de enchufe de 7 polos para el cable del remolque, hay que utilizar el adaptador correspondiente.

El adaptador se vende en el comercio especializado, bajo el número de artículo de Westfalia: 300 130 300 113, **Fiat No. 59 11 506**.

Un adaptador para cajas de enchufe se admitirá sólo cuando se utilice un remolque. Después de desenganchar el remolque, desmontar el adaptador.

Controlar las funciones del remolque (mediante un remolque o un aparato de comprobación con resistores de carga).

¡Se reservan todas las modificaciones técnicas!

Cómo instalar el juego eléctrico

1. Desconectar el borne negativo de la batería.
2. Si es necesario, desmontar los siguientes revestimientos y tapas:
 - En el interior
 - Revestimientos laterales derecho e izquierdo
 - Asiento izquierdo posterior
 - Barras de las puertas de entrada - lado izquierdo
 - Barras posteriores de las puertas de entrada - lado derecho
 - Revestimiento inferior de la columna delantera
 - Revestimiento inferior del tablero de instrumentos
3. Insertar el ojal de caucho en el orificio de paso para cables (Fig. 2/8); utilizar una medio antifricción, si es necesario.
4. Tender a través del orificio de paso (Fig. 2) el terminal del enchufe del tramo de cable, desde el maletero hacia el exterior, hacia la chapa de sujeción de la caja de enchufe (Fig. 1/9).
5. Fijar los cables con ataduras de cables (Fig. 3).

Cómo montar la caja de enchufe

6. Colocar la junta para la caja de enchufe, conectar el tramo de cables según la *Asignación de los conductores de la caja de enchufe* (Fig. 1/9) y aproximar (empujando) la junta de goma a la caja de enchufe.
7. Atornillar la caja de enchufe a la chapa de sujeción (Fig. 1/9), mediante los tornillos y tuercas suministrados.

Cómo conectar el módulo de control para el remolque

8. Colocar los conectores de 12 y 18 polos sobre el módulo de control para el remolque.
9. Fijar el módulo de control para el remolque, mediante la cinta de velcro, en la bandeja de la pared lateral izquierda (Fig. 1/5).
10. Introducir el minirelé adjunto en el zócalo correspondiente (Fig. 1/6, 4/6). Fijar el zócalo del relé, mediante ataduras de cables, en el tramo de cable.

Cómo conectar las luces traseras

11. Tender el extremo de cable con la marca izquierda hacia la luz trasera izquierda (Fig. 1/7).
12. Separar la conexión de enchufe de la luz trasera izquierda (Fig. 1/7). Conectar las conexiones enchufables a las piezas opuestas correspondientes del tramo de cable. Los conectores tienen que engatillarse. Aislar las conexiones enchufables por dentro con tabiques de espuma (producción de ruido).
13. Tender el tramo de cable, a lo largo del mazo de cables y a través de la caja lateral en el lado izquierdo, hacia la parte anterior del vehículo.
14. Conectar el conductor negro, mediante el anillo, al punto de conexión a masa del vehículo (Fig. 1/4, 5/4).
15. Tender el juego de cables, por debajo del asiento, hacia el lado derecho y, a continuación, a lo largo del mazo de cables, hacia la luz trasera.
16. Repetir en el lado derecho el paso de trabajo 12.



PROFESSIONAL

Lineaccessori

Particularidades en vehículos con ayuda para aparcar (APA)

En vehículos con APA existe la posibilidad de desactivar la APA, cuando se utiliza un remolque.

17. Tender el conductor marrón/blanco (Fig. 1/10, 6/10) en la proximidad de la luz trasera derecha y hacia el aparato de mando de la APA y conectarlo al Pin 6 del enchufe de 8 polos.

Cómo conectar la alimentación de corriente

La alimentación de corriente se tomará directamente de la batería.

18. Tender el conductor rojo en el lado izquierdo, a lo largo del tramo de cable del vehículo, hacia la caja de fusibles en el compartimiento de motor (Fig. 7). Pasar el cable por el orificio de paso libre para cables (al lado del mazo de cables) y fijarlo con ataduras de cables.
19. Taladrar en el tabique de plástico, encima del mazo de cables, un agujero de 12 mm e insertar el manguito. Pasar el conductor por el agujero taladrado y tenderlo hacia la caja de fusibles (Fig. 8).
20. Hacer engatillar en el portafusible (Fig. 1/2 y Fig. 9/2) el manguito enchufable del conductor rojo del tramo de cables y del conductor individual rojo adjunto y cerrar el dispositivo de enclavamiento.
21. Conectar el conductor individual rojo al polo positivo de la batería (Fig. 1/1, 9/1).
22. Insertar el fusible 15A (Fig. 1/2, 9/2).

► Nota

Cuidar de una descarga suficiente de tracción y de la fijación correcta del portafusible (Fig. 9) y de las conexiones enchufables.

Control del funcionamiento

23. Volver a montar el cable de masa de la batería.
24. Controlar las funciones del remolque mediante un aparato comprobador apropiado (con resistores de carga) o un remolque.
25. Fijar todos los cables con ataduras de cables.
26. Volver a montar todos los componentes desmontados.

P

Instrução de montagem: Instalação eléctrica para equipamento de reboque

Informações importantes

Antes de iniciar o trabalho, ler a instrução de montagem.

O kit eléctrico deve ser montado somente por pessoal qualificado.



Cuidado – Desconectar bateria!

Danos na electrónica do veículo, dados armazenados electronicamente podem se perder.

Verificar arquivo de falhos antes de iniciar o trabalho.

Se necessário, utilizar uma caixa de manutenção de corrente de repouso.

Antes de usar furadeira, verificar se há objetos, como p. ex. uma fiação, detrás os revestimentos. Partes expostas da carroçaria, como, por exemplo, furos, devem ser rebarbadas e em seguida seladas com material anticorrosivo.

► **Nota**

Quanto a montagem, observar em especial os seguintes pontos:

- Fios não devem estar amassados ou danificados.
- Colocar todos os elementos de vedação conforme indicação.
- A vedação da tomada deve ser posicionada no tubo flexível de isolamento e não sobre os fios.
- Distribuir fios de tal maneira que eles não encostem nas partes do veículo nem dobras.
- Não colocar fios muito próximo à instalação de descarga.
- Painéis de comando devem ser instalados de tal maneira que se evite a infiltração de humidade. Os conectores devem sempre estar virados para baixo.

Quanto à reboques sem lanterna de neblina, esta deve ser instalada.

A falha em uma luz intermitente, também no reboque, é indicada através o aumento da frequência do piscador. Não há necessidade de controlador adicional do pisca-pisca.

Para a adaptação para um dispositivo de acoplamento de reboque, utilizar um adaptador adequado.

O adaptador pode ser adquirido em lojas especializadas sob o número de artigo da Westfalia 300 130 300 113, **Fiat No. 59 11 506**.

Um adaptador de tomada pode ser utilizado somente durante o uso do reboque. Remover o adaptador de tomada depois do funcionamento com reboque.

Executar o teste das funções do reboque com um reboque ou com um medidor provido de resistências de carga.

Sujeito a alterações técnicas!



Montagem do kit eléctrico

1. Desconectar cabo de terra da bateria.
2. Eventualmente retirar seguintes revestimentos:
 - no compartimento interior
 - Revestimento lateral esquerdo, direito
 - Banco traseiro esquerdo
 - Réguas de acesso esquerda
 - Réguas de acesso traseira direita
 - Revestimento inferior da coluna frontal
 - Revestimento inferior do painel de instrumentos
3. Colocar a luva de borracha no duto de fios (fig. 2/8) e utilizar lubrificante, se necessário.
4. Instalar a extremidade do conjunto de fios do lado da tomada a partir do porta-malas através da passagem de cabos (fig. 2), puxando-o para fora, para a chapa de suporte da tomada (fig. 1/9).
5. Fixar os cabos com agrupadores (fig. 3).

Montar tomada

6. Colocar a vedação da tomada e conectar o conjunto de fios de acordo com a *ocupação da tomada* na caixa da tomada (fig. 1/9) e colocar a vedação de borracha em posição.
7. Aparafusar a tomada com os parafusos e porcas fornecidos na chapa de suporte (fig. 1/9).

Ligar módulo de comando do reboque

8. Engatar o plugue de 12 pólos e de 18 pólos no módulo de comando do reboque.
9. Posicionar o módulo de comando do reboque e fixá-lo com fita Velcro no compartimento da parede lateral esquerda (fig. 1/5).
10. Encaixar o mini-relé adjunto (fig. 1/6, 4/6) no soquete de relé. Fixar o soquete de relés com fixadores de fios no cordão de fios.

Conectar as lanternas traseiras

11. Colocar o extremo do cabo com a marcação na esquerda para a lanterna traseira esquerda (fig. 1/7).
12. Soltar as ligações da lanterna traseira esquerda (fig. 1/7). Unir os encaixes com as peças apropriadas do conjunto de fios. As fichas devem engatar. Isolar os encaixes por dentro com placa de espuma (para evitar ruídos).
13. Montar o conjunto de fios ao longo da cablagem do veículo, para a frente, passando pela caixa lateral no lado esquerdo.
14. Conectar o fio preto com o olhal à um ponto de terra da carroçaria (fig. 1/4, 5/4).
15. Instalar o conjunto de fios em baixo do banco para o lado direito e, em seguida, ao longo da cablagem do veículo para a lanterna traseira.
16. Repetir o passo 12 para o lado diireito.

Particularidades dos veículos com ajuda de estacionar (EPH)

Os veículos com EPH oferecem a possibilidade de desactivar a EPH em caso de funcionamento com reboque.

17. Instalar o fio castanho/branco (fig. 1/10, 6/10) nas proximidades da lanterna de marcha ré direita para o aparelho de comando da EPH e ligá-lo à ficha de 8 pólos no pino 6.

Ligar a alimentação de tensão

A alimentação de tensão é tomada directamente da bateria.

18. Montar o fio vermelho para frente, no lado esquerdo, ao longo do conjunto de fios do veículo, para a caixa de fusíveis no compartimento do motor (fig. 7). Enfiar o cabo pela passagem de cabo livre junto à cablagem do veículo e prendê-lo com fixadores de cabo.
19. Abrir um furo de 12mm na parede divisória em plástico acima da cablagem do veículo e montar a luva. Montar o cabo pelo orifício perfurado para a caixa de fusíveis (fig. 8).
20. Engatar o conector chato do fio vermelho do conjunto de fios e o fio vermelho individual no suporte de segurança (fig. 1/2 e fig. 9/2), fechar o travamento.
21. Ligar o fio vermelho individual ao pólo positivo da bateria (fig. 1/1, 9/1).
22. Colocar o fusível de 15A (fig. 1/2, 9/2).

► Nota

Observar para que o suporte de segurança (fig. 9) e os encaixes não fiquem expostos a forças de tracção e que estejam fixados firmemente.

Verificar funcionamento

23. Religar pólo negativo da bateria do veículo.
24. Verificar as funções do reboque com um medidor adequado (provido de resistências de carga) ou um reboque.
25. Fixar todos os fios com fixador de fios.
26. Remontar todas as partes desmontadas.